

Erfahrungen mit dem Lehrerberuf

Beitrag von „Landlehrer“ vom 12. September 2015 22:24

Zitat von gelöscht

Wieso ich überlege Lehrer zu werden: Ich denke, ein Lehrer kann ziemlich viel bei seinen Schülern bezwecken und Grundsteine legen. Und zwar nicht nur bzgl. des Wissens sondern auch andere Werte, Normen und Einstellungen. Natürlich hat nicht jeder Schüler die Einstellung zur Schule, die ich habe - aber ist es nicht auch interessant, bei "schwierigen" Schülern alles zu geben, um sie zu begeistern? Auch in meinem Jahrgang gab es Schüler, die in der Mittelstufe kurz vorm Rausschmiss standen und jetzt ein recht gutes Abitur abgelegt haben.

Du polarisierst viel zu stark (Idealisierung des Lehrerberufs <-> Herabwertung der restlichen Berufe), vermutlich hast du innerlich deine Entscheidung schon getroffen.

Zitat von gelöscht

Desweiteren gibt es wenige Berufe, gerade in den Geisteswissenschaften, die die Sicherheit und die Beschäftigung mit dem ursprünglichen Thema garantieren wie es das Lehramt tut. Und ich mochte eigentlich schon immer "meine" Geisteswissenschaften.

Ein geisteswissenschaftliches Lehramtsstudium bietet heutzutage keine Sicherheit mehr. Die Beschäftigung mit dem ursprünglichen Thema findet auch nur auf niedrigem Niveau statt.